

Zweite Niederlage im letzten Vorrundenspiel

Es war zum Schluss ein deutliches Resultat, mit dem der LSC seinen fünften Sieg in Serie mit nach Hause nahm. Mit 6 zu 2 Toren demonstrierten die Tabellenleader an diesem sonnig-warmen Sonntagnachmittag auch gegen Littau ihre Vormachtstellung in der 4. Liga.



Dabei sah es lange gar nicht nach einem Kanter Sieg aus für die Gäste. In der ersten Halbzeit konnten die Littauerinnen ihren gross gewachsenen Gegnerinnen über weite Strecken die Stange halten. Zwar ging der LSC in der 16. Minute nach einem Gewusel in der Littauer Verteidigung glücklich in Führung, aber es hätte zur Pause auch gerade so gut 1:0 für das Heimteam stehen können. Die Chancen waren da, doch das Momentum war noch nicht auf Seiten des FC Littau.

Dies änderte sich kurz nach der Pause, als Ela Simi mit einem Pass direkt vors Tor schickte und diese nach einem Goalie-Dribbling eiskalt zum 1:1 ausglich.



Just zwei Minuten später lag der Ball leider wieder im Littauer Netz. Ela konnte zwar in der 52. Minute (wieder per Freistoss-Traumtor!!) zum 2:2 ausgleichen, doch auch diese Freude währte kaum zwei Herzschläge lang, da schoss sich der LSC zum dritten und letzten Mal in Führung.



Danach schien die Luft endgültig raus bei den Gastgeberinnen. Sie kämpften zwar weiter, so gut sie konnten, doch nach Gegentor 4, 5 und 6 in den Minuten 64 bis 70 war Littau angesichts des schnellen LSC-Passspiels endgültig am Ende seines Lateins angekommen und konnte nur noch

eine höhere Niederlage verhindern. Trotz dieser punktlosen Schlussrunde darf der FC Littau nach einer insgesamt gelungenen Saisonhälfte auf einem starken Tabellenplatz überwintern.

Nun steht erst einmal Erholung an. Bis nächsten Frühling dann!

